Information
nach Artikel 13 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)
bei Erhebung personenbezogener Daten bei der betroffenen Person

zum Formular Sterbefall

Verantwortliche/r	Stadt Düren Der Bürgermeister Bürgerbüro Markt 2 52349 Düren	Telefon: 02421 25-2291 E-Mail: standesamt@dueren.de Internet: www.dueren.de
Datenschutzbeauftragte/r	Stadt Düren Der Bürgermeister Hauptamt - Datenschutzbeauftragter - Kaiserplatz 2 – 4 52349 Düren	E-Mail: datenschutz@dueren.de Internet: www.dueren.de
Zwecke der Datenerhebung	Beurkundung eines Sterbefalles	
Wesentliche Rechtsgrundlagen	Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c) i. V. m. Abs. 3 DSGVO, § 3 Abs. 1 DSG NRW, §§ 1, 3, 9, 28, 29 PStG, § 38 PStV	
Datenkategorien	Personenstammdaten, Kontaktdaten, Ehe- oder Lebenspartnerschaftsurkunde	
Datenherkunft / -quelle	jede Person, die mit dem Verstorbenen in häuslicher Gemeinschaft gelebt hat; die Person, in deren Wohnung sich der Sterbefall ereignet hat; jede andere Person, die bei dem Tod zugegen war oder von dem Sterbefall aus eigenem Wissen unterrichtet ist.	
Verpflichtung zur Bereitstellung der Daten, Folgen bei Nichtbereitstellung	Aufgrund § 28 Abs. 1 Nr. 1 oder Nr. 2 PStG sind Sie gesetzlich verpflichtet, die erforderlichen Daten bereitzustellen. Sofern Sie Ihrer Verpflichtung nicht nachkommen drohen Zwangs- und/oder Bußgelder (§§ 69, 70 Abs. 2 Nr. 4 PStG).	
Empfänger und Kategorien von Empfängern der Daten	Auftragsverarbeiter	
Dauer der Speicherung und Aufbewahrungsfristen	Personenbezogene Daten betroffener Personen werden nur für den Zeitraum verarbeitet der zur Erreichung des Verarbeitungszwecks erforderlich ist oder ggf. bis zum Ablauf evtl. gesetzlicher oder anderer Aufbewahrungsfristen.	
Rechte der betroffenen Person	<p>Betroffene Personen haben folgende Rechte, wenn die gesetzlichen und persönlichen Voraussetzungen erfüllt sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Recht auf Auskunft über die verarbeiteten personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO) • Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO) • Recht auf Löschung oder Einschränkung der Datenverarbeitung (Art. 17, 18 DSGVO) • Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO) • Recht auf Widerspruch gegen die Datenverarbeitung (Art. 21 DSGVO) • Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde (Art. 13 Abs. 2 lit. d DSGVO) • Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen (Art. 7 Abs. 3 DSGVO) • Entscheidungen im Sinne von Art. 22 DSGVO einschließlich Profiling werden nicht getroffen. <p>Diese Rechte können nach Artikel 23 der Datenschutz-Grundverordnung beschränkt werden. Der Landesgesetzgeber hat in den §§ 12-14 des Datenschutzgesetzes Nordrhein-Westfalen von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, die Rechte der betroffenen Person zu beschränken. Sollten Sie von den oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Stadt Düren, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür im Einzelfall erfüllt sind.</p>	
Zuständige Aufsichtsbehörde	Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf, Tel. 0211 38424-0, poststelle(at)ldi.nrw.de	